



Unser Unterstufenkonzept



Herzlich willkommen am Albertus-Magnus-Gymnasium Ettlingen!

Der Übergang von der Grundschule auf das Gymnasium ist für Kinder und Eltern ein großer Schritt. Mit unserem Unterstufenkonzept „Ankommen“ begleiten wir die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 behutsam, verlässlich und mit einem klaren pädagogischen Blick. Im Mittelpunkt stehen das Wohlbefinden Ihres Kindes, eine starke Klassengemeinschaft sowie die Freude am Lernen in einer sicheren und wertschätzenden Umgebung.



Ankommen und Kennenlernen

Die Einführungstage zu Beginn des Schuljahres sind bewusst als Phase des Ankommens gestaltet. In dieser Zeit haben die Kinder verstärkt Klassenlehrerunterricht und lernen ihre neue Klasse, die Klassenlehrkräfte, das Schulgebäude sowie das weitläufige Schulgelände kennen. Orientierung, Vertrauen und Sicherheit stehen dabei im Vordergrund.

Aufbauend auf diesen Einführungstagen finden in der Regel vor den Herbstferien die Kennenlerntage statt. Diese beinhalten meist zwei Übernachtungen in der näheren Umgebung und bieten den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich außerhalb des Schulalltags intensiver zu begegnen. Durch erlebnispädagogische Elemente wird die Klassengemeinschaft nachhaltig gestärkt.

Klassenlehrerteam

Jede Klasse wird in den ersten beiden Schuljahren von zwei Klassenlehrkräften begleitet. Dieses Team ermöglicht eine besonders enge pädagogische Betreuung und sorgt für Kontinuität im Schulalltag. Die Klassenlehrkräfte haben die Entwicklung der Kinder sowohl fachlich als auch sozial im Blick und stehen in engem Austausch miteinander. Für Schülerinnen und Schüler wie auch für Eltern sind sie feste, verlässliche Ansprechpartner.





Soziales Lernen

Soziales Lernen ist ein fester Bestandteil des Stundenplans in der Unterstufe. In einer wöchentlichen Stunde werden soziale Kompetenzen gezielt aufgebaut und eingeübt. Der Klassenrat, kooperative Lernformen und Programme zur Persönlichkeitsbildung fördern Verantwortungsbewusstsein, Empathie und Konfliktfähigkeit. Demokratiebildung wird dabei von Anfang an gelebt.

Gemeinsame Unternehmungen

Wandertage, Ausflüge, Lerngänge sowie der Landschulheimaufenthalt in Klasse 6 sind feste Bestandteile der Unterstufe. Sie ermöglichen gemeinsames Erleben, stärken soziale Kompetenzen und fördern den Zusammenhalt innerhalb der Klassengemeinschaft.



Lernen lernen und zusätzliche Förderung

Angebote wie Lernen lernen, Differenzierungsunterricht in Mathematik und Deutsch sowie die Medienbildung im Fach Informatik und Medienbildung unterstützen die Entwicklung selbstständiger Lernstrategien. Ergänzt wird dies durch Kooperationen mit der Musikschule Ettlingen sowie ein vielfältiges Angebot an Arbeitsgemeinschaften.

Rhythmisierung des Unterrichts

Ein klar strukturierter Schulalltag mit Bewegungsphasen, großzügigen Pausen im Freien und einer gemeinsamen Mittagspause schafft Ausgleich und fördert Konzentration sowie Wohlbefinden. Auf dem wohl grünsten Schulhof Deutschlands lässt sich wunderbar Entspannen und Spielen, was ein wichtiger Ausgleich zum Schulalltag darstellt.



Schulplaner

Alle Schülerinnen und Schüler der Unterstufe erhalten den AMG Schulplaner. Er unterstützt die Organisation des Schulalltags, fördert selbstständiges Arbeiten und dient als verbindendes Kommunikationsinstrument zwischen Schule und Elternhaus.

Mitbestimmung durch die SMV

Bereits in der Unterstufe werden die Schülerinnen und Schüler an demokratische Mitbestimmung herangeführt. Über Klassensprecherinnen und Klassensprecher sowie die SMV bringen sie ihre Ideen ein und gestalten das Schulleben aktiv mit.





Verkehrserziehung

Eine sichere und selbstständige Teilnahme am Straßenverkehr ist uns ein wichtiges Anliegen. In der Klassenstufe 5 findet daher eine praxisnahe Verkehrserziehung in Zusammenarbeit mit der Polizei Karlsruhe und dem Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) statt. Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei den sicheren Umgang mit Bus und Bahn, richtiges Verhalten im öffentlichen Raum sowie zentrale Regeln für ihren Schulweg. Durch anschauliche und lebensnahe Übungen werden die Kinder gezielt auf ihren Alltag vorbereitet und in ihrer Selbstständigkeit gestärkt.

Schüler gemeinsam stärken

Die individuelle und soziale Entwicklung der Schülerinnen und Schüler steht in der Unterstufe im Mittelpunkt. In Zusammenarbeit mit Schulsozialarbeit und Präventionsteam werden begleitende Angebote zur Persönlichkeitsentwicklung umgesetzt. Ergänzend finden Informationsabende für Eltern statt, die aktuelle Themen rund um Erziehung, Lernen und Mediennutzung aufgreifen. Pädagogische Konferenzen ermöglichen zudem eine abgestimmte und wertschätzende Rückmeldung zur Entwicklung der Kinder.



Offene Ganztagesbetreuung (GTB)

Die offene Ganztagesbetreuung ist ein freiwilliges Angebot für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 und unterstützt Familien im Schulalltag. Nach dem regulären Unterricht erhalten die Kinder eine verlässliche Betreuung mit begleiteter Hausaufgabenzeit sowie Raum für Spiel, Bewegung, kreative Angebote und Erholung. Jugendbegleiterinnen und Jugendbegleiter sorgen für eine angenehme Atmosphäre, in der sich die Kinder wohlfühlen können. Die Ganztagesbetreuung bietet Struktur und Entlastung und trägt dazu bei, Schule als Lebensraum positiv zu erleben. Die Ganztagsbetreuung ist für Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse offen und findet von Montag bis Donnerstag von 13:30 Uhr bis 15:20 Uhr statt.

Mensa

Die schuleigene Mensa bietet den Schülerinnen und Schülern täglich die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen in freundlicher Atmosphäre einzunehmen. Qualität und Herkunft der Speisen haben dabei einen hohen Stellenwert.

Am Vormittag ergänzt ein Kioskangebot die Mensa und versorgt die Kinder mit kleinen Snacks und Getränken. Die Mensa ist zugleich ein Ort der Begegnung und des Austauschs und trägt zu einer angenehmen Pausenkultur im Schulalltag bei.

